

# Kirchenblatt



## Poema – das Gedicht Gottes

**Was ist ein Gedicht? Es ist ein geschriebenes Stück, das einen Rhythmus hat, das wie ein Lied ohne Musik fließt. Das berühmteste Gedicht in deutscher Sprache ist «Der Mond ist aufgegangen» des evangelischen Dichters Matthias Claudius, der es um 1778 geschrieben hat. Bis heute wurde es rund 70-mal vertont. Es gibt aber noch ein schöneres Gedicht...**

Hast du schon einmal vom Gedicht Gottes gehört? Im Wort Gottes steht geschrieben: «Denn wir sind seine Schöpfung, erschaffen in Jesus Christus.» (Epheser 2, 10) In der deutschen Übersetzung geht leider etwas Entscheidendes verloren. Im griechischen Original steht für «Schöpfung» das Wort «poiema» (ποίημα). Es meint etwas Gemachtes, Geformtes, Hergestelltes, jemandes Kunstwerk, so wie bei einem Meisterstück. Hier liegt die Verbindung zur Poesie. Vom griechischen Wort «poiema» kommt das altdeutsche (bzw. englische) Wort «Poem» (Gedicht). Den Anfang des Verses könnte man auch wie folgt übersetzen: «Wir sind

sein Meisterwerk bzw. Gedicht.» Was ist also das Gedicht Gottes? Du bist es!

Wenn wir an Jesus Christus glauben, sind wir in Ihm neu geschaffen. Im Zweiten Korintherbrief 5, 17 heisst es: «Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen; siehe, es ist alles neu geworden!» Wir haben die Wahl. Wollen wir unser Leben mit unseren eigenen Kräften gestalten, oder übergeben wir unser Leben Gott und überlassen Ihm das Steuer? Ein Gedicht kann sich nicht selbst schreiben. Es muss von seinem Autor geschrieben sein und aus dessen Herz fließen. Um ein Gedicht Gottes zu werden, müssen wir uns also vom Geist Gottes leiten lassen, indem wir die Heilige Schrift lesen und uns vom Wort Gottes prägen lassen. Du folgst Seinem Willen mehr als deinem und Seinem Plan mehr als deinem. Du lässt dich von Seinem Geist bewegen und Seine Liebe zum Impuls all dessen werden, was du tust. Dann wird dein Leben so fließen, wie es gemeint war, mit Rhythmus und Schönheit, und du wirst zu Seinem Meisterstück – dem Gedicht Gottes.

Lass dein Leben diese Woche von Gott gelenkt und geschrieben werden. Höre auf die sanfte Stimme deines Autors. Folge seinem Ruf und lebe wie ein Gedicht Gottes.

*Gott, lass uns dein Heil schauen,  
Auf nichts vergänglichs trauen,  
Nicht Eitelkeit uns freun!  
Lass uns einfältig werden,  
Und vor dir hier auf Erden  
Wie Kinder fromm und fröhlich sein!*

*5. Strophe von «Der Mond ist aufgegangen»*

Pfarrer Stephan M. Dreyer



## ANGEDACHT

### Die Welt der Zahlen

Hinter jeder Zahl in einer Statistik verbirgt sich ein Mensch. Weltweit gibt es rund 100 Millionen Menschen, die geflüchtet sind – dies aufgrund von 28 Kriegen bzw. Konflikten. Am dritten Weekend im Juni ist (seit 2001) traditionell der «Flüchtlingssonntag». Das Volk Israel lebte 430 Jahre in Ägypten in der Fremde, durfte aber schliesslich unter Turbulenzen heimkehren. Und so verordnete Gott später in der Thora, sie sollen mit dem Fremdling freund-

lich umgehen, aber wer bei ihnen wohne, solle sich wie sie an ihr Gesetz halten. Damals waren natürlich Staat und Religion noch nicht getrennt! Eben veröffentlichte Caritas in den neusten Zahlen, dass in der Schweiz 1,3 Millionen Menschen von Armut betroffen seien und mit den steigenden Lebensmittelpreisen und Krankenkassenprämien die Situation sich verschärfen werde. Brauchen wir vielleicht zusätzlich einen «Armutssonntag», was denken Sie?



Pfarrerin Rahel Eggenberger

# Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



[www.refkirchehoefe.ch](http://www.refkirchehoefe.ch)

Pfarrer Stephan Dreyer  
Telefon 055 416 03 46  
[stephan.dreyer@refkirchehoefe.ch](mailto:stephan.dreyer@refkirchehoefe.ch)

Pfarrerin Rahel Eggenberger  
Telefon 043 888 01 19  
[rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch](mailto:rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch)

Pfarrerin Rahima U. Heuberger  
Telefon 044 784 05 14  
[rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch](mailto:rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch)

Pfarrer Klaus Henning Müller  
Telefon 055 410 10 02  
[klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch](mailto:klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch)

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon  
Tel. 055 416 03 33 / [info@refkirchehoefe.ch](mailto:info@refkirchehoefe.ch)

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,  
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr  
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 19. – 25. Juni  
Pfarrer Stephan Dreyer

## Gottesdienste

### Sonntag, 18. Juni

10:00 Gottesdienst mit Taufe und Einweihung des neugestalteten Kirchenareals und Parkplatzes Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Thema: Mach Pause bei Gott, damit du neue Kraft schöpfst.  
Text: 1. Mo 12, 1–7  
Pfarrer Klaus Henning Müller / Musik: A. Seidel

### Donnerstag, 22. Juni

19:30 ökumenisches Abendgebet  
Kirche St. Peter und Paul, Insel Ufnau  
Pfarrer Klaus Henning Müller und Team  
Wir laden Sie ein zu einer einstündigen ökumenischen Feier mit Gesängen aus Taizé, Momenten der Stille und Besinnung.

### Sonntag, 25. Juni

19:00 punkt7 Praisegottesdienst (anschl. Apéro)  
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Thema: Singt dem Herrn ein neues Lied!  
Mit unserem Praise-Ensemble werden wir neue Lieder wagen und bekannte auffrischen.  
Pfarrerin Rahel Eggenberger / Musik: A. Seidel

## MITTEILUNGEN

### Konfirmationsfeier – Ref. Kirche Wollerau in Wilen

Am vergangenen Sonntag durften 11 Jugendliche aus den Höfen in der Kirche Wollerau in Wilen ihre Konfirmation feiern. Fast ein Jahr lang hatten sie sich zusammen mit Pfarrer Stephan Dreyer darauf vorbereitet.

*Cotti Vivienne, Diener Jolina, Hartvigsen Silje, Höfliger Vanessa, Müller Massimon, Mittelholzer Stefan, Mittelholzer Florian, Rüegg Lia, Wanderer Kaya, Waser Andri, Alioth Raphael*



## JUGEND UND FAMILIE

### Sommerlager Gufelstock 2023

Freitag, 16. Juni – HEUTE Anmeldeschluss – Ferienheim GL

Komm doch auch mit! Das Sommerlager 2023, unter dem Motto «Sherlock Holmes & Dr. Watson», für Kinder der 4., 5. und 6. Klasse hat noch Plätze frei. Verantwortliche: Karin Wälli, [www.refkirchehoefe.ch/agenda](http://www.refkirchehoefe.ch/agenda).

### Sommerfeier für Familien von Fiire mit de Chliine und BaSKI

Samstag, 17. Juni, 10:00 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

Herzliche Einladung an die Familien von Fiire mit de Chliine und BaSKI zur diesjährigen Sommerfeier mit Imbiss. Anmeldung bis heute Freitag auf [www.refkirchehoefe.ch/agenda](http://www.refkirchehoefe.ch/agenda).

## ERWACHSENE

### Gottesdienst und Einweihung Kirchenareal

Sonntag, 18. Juni, 10:00 Uhr – Ende Mai konnten die Arbeiten am neuen Kirchenareal und Parkplatz rund um die Kirche Wollerau in Wilen abgeschlossen werden. Im Rahmen des Gottesdienstes (mit Taufe) wird das neugestaltete Areal eingeweiht. Bei gutem Wetter feiern wir den Gottesdienst direkt auf dem Parkplatz mit Blick zum See. Im Anschluss sind alle zum Apéro eingeladen und zu einem kurzen Vortrag, der das Bauvorhaben erklären wird.

### Projektchor Höfe – Chorprobe Herbstkonzert

Montag, 19. Juni, 19:00 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Kirchenmusiker Alexander Seidel. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

## 64PLUS

### Bewegung, Sport und Training

Donnerstag, 22. Juni, 14:30 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Gemeinsam bewegen und etwas Sport treiben. Doris Kümin. Anmeldung keine erforderlich.

# Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt  
Dorfstrasse 37  
8835 Feusisberg  
Telefon 044 784 04 63  
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
jeweils Montag  
von 09:00–12:00 Uhr

Pfarradministrator:  
Dr. Andreas Fuchs  
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch  
www.pfarrei-feusisberg.ch



## Gottesdienste

### Samstag, 17. Juni

- 15:30 Besammlung der Firmkandidat\*innen im Pfarreizentrum  
16:00 Feierlicher Firmgottesdienst mit Abt Urban Federer, Kloster Einsiedeln, musikalische Mitgestaltung durch das Jugend-Gesangsensemble unter der Leitung von Adeline Marty. Anschliessend sind alle recht herzlich zu einem Apéro eingeladen.

### Sonntag, 18. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung Ex 19, 2–6a  
2. Lesung Röm 5, 6–11  
Evangelium Mt 9, 36–10, 8  
09:30 Hauptgottesdienst

### Dienstag, 20. Juni

- 19:00 Werktagmesse

### Freitag, 23. Juni

- 08:30 Rosenkranzgebet  
09:00 Werktagmesse

### Sonntag, 25. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

- 09:30 Hauptgottesdienst  
*Dreissigster für:*  
*Josef Ulrich-Gwerder, Rohnenrainweg 12*

## MITTEILUNGEN

### Opfer

17. und 18. Juni: Kloster Karmel Heilig Blut, Dachau  
Der Karmel Heilig Blut Dachau wurde 1964 nahe dem Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers Dachau gegründet. Während der Firmreise nach München durften die Firmkandidat\*innen die Schwesterngemeinschaft besuchen und sogar mit ihnen beten. Ihr tagtäglich gelebtes Zeugnis hat alle zutiefst beeindruckt. Zur Unterstützung des so wichtigen Gebets am Gelände der heutigen KZ-Gedenkstätte Dachau nehmen wir an den Firmgottesdiensten die Kollekte für den Karmel Heilig Blut in Dachau auf und danken allen herzlich für ihre grosszügige Spende.

25. Juni: Papstopfer/Peterspfennig

### Ökumenisches Abendgebet

In der Kirche St. Peter und Paul auf der Ufnau am *Donnerstag, 22. Juni, um 20:00 Uhr* / Abfahrt Schiff um 19:30 Uhr.

### Firmung



Seit letztem Herbst haben sich 32 junge Erwachsene aus Feusisberg, Schindellegi und Wollerau intensiv auf dem Firmweg auf den Empfang des Firmsakraments durch Abt Urban Federer am Samstag, 17. Juni, um 16:00 Uhr in der Kirche St. Jakobus, Feusisberg, vorbereitet. Folgende junge Erwachsene werden in diesem Gottesdienst gefirmt: Nick Feusi, Matthias Fritsche, Sophia Fritsche, Aurora Giovine, Bailey Lack, Jana Schuler, Jerome Stössel.

Alle Gläubigen aus allen drei Pfarreien sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen. Die Namen der jungen Erwachsenen, die am Sonntag, 18. Juni, um 09:30 Uhr in der Kirche St. Verena, Wollerau, gefirmt werden, sind auf der Seite des Seelsorgeraums Berg zu finden.

### Rückblick Fronleichnam



Nach der hl. Messe mit den diesjährigen Erstkommunikanten folgte, dank schönem Wetter, die Prozession mit dem Allerheiligsten Sakrament um die Kirche herum und dem eucharistischen Segen für die ganze Gemeinde. Die Feier war sehr beeindruckend. Herzlichen Dank an alle, die in irgendwelcher Funktion oder auf irgendwelche Art und Weise zu diesem Fronleichnamfest beigetragen haben!

### Seniorenflug

*Dienstag, 20. Juni, 08:30 – 17:00 Uhr*

St. Galler Rheintal mit Abstecher nach Österreich und Schifffahrt auf dem Walensee. Auskunft bei Priska Di Gregorio (079 688 19 14).

### «achtsam um acht» – ökumenisches Abendgebet

*Donnerstag, 22. Juni, 19:30 – 21:00 Uhr*

Insel Ufnau. Auskunft bei Mariele Keller (079 334 10 77).

### Firabigmärt Schindellegi

*Freitag, 30. Juni, 17:00 – 21:00 Uhr* – Maihof-Areal, Schindellegi

Weitere Auskünfte unter [www.fg-feusisberg.ch](http://www.fg-feusisberg.ch).



# Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt  
Kirchstrasse 47  
8807 Freienbach  
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82  
pfarramt.freienbach@swissonline.ch  
www.pfarreifreienbach.ch



Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:  
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator  
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter  
Telefon 055 420 17 91  
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester  
Telefon 055 420 17 92  
u.zihlmann@swissonline.ch

## Gottesdienste

### Freitag, 16. Juni

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

### Samstag, 17. Juni – Pfarreiwallfahrt

09:15 Kinderkirche in Freienbach

17:30 keine Messfeier in Wilen

### Sonntag, 18. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach / Stiftsjahrzeit für Giuseppe Santagada-Stocker, Freienbach

11:00 Messfeier in Bäch

11:45 Taufe von Alexis Gilbert Fasel in Wilen

### Montag, 19. Juni

14:15 Rosenkranz in der Kapelle Wilen

### Mittwoch, 21. Juni

17:45 Rosenkranz in Freienbach

18:30 Messfeier in Freienbach

### Donnerstag, 22. Juni

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte

20:00 ökumenisches Abendgebet auf der Insel Ufnau

### Freitag, 23. Juni

09:00 Messfeier in Freienbach

### Samstag, 24. Juni

17:30 Messfeier in Freienbach, mit Übergangsritual

17:30 keine Messfeier in Wilen

### Sonntag, 25. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach / Dreissigster für Franz Kurmann, Freienbach; 1. Jahrzeit für Engelbert Gassmann und Stiftsjahrzeit für Pia Gassmann-Stocker, Freienbach. Anschliessend «Chilekafi».

11:00 Messfeier in Bäch, mit Autosegnung

## MITTEILUNGEN

### Kollekte

Sonntag, 18. Juni, nehmen wir die Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas Schweiz auf. Wir danken für jede Spende.

### Kinderkirche



Thema: «Gott hät di ganz wiit Wält i sine Händ»

Samstag, 17. Juni, 09:15 Uhr

Dieser Gottesdienst ist für Kleinkinder und Kinder bis und mit Schulalter in Begleitung. Wir singen, beten und basteln gemeinsam.

Katharina und Anja freuen sich auf euch!

### Pfarreiwallfahrt – Kloster Rheinau ZH

Samstag, 17. Juni – Alle für die Wallfahrt angemeldeten Teilnehmer/-innen machen sich auf den Weg nach Rheinau und besuchen die ehemalige Klosterkirche. Dort feiern wir gemeinsam den Gottesdienst.

<b>Abfahrt:</b>	07:25 Uhr	Wilen, Bahnhof
	07:35 Uhr	Freienbach, Kirche
	07:40 Uhr	Pfäffikon, Restaurant Sternen
<b>Programm:</b>	08:30 Uhr	Kaffeehalt
	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Klosterkirche Rheinau
	11:00 Uhr	Führung durch die Sehenswürdigkeiten der Kirche
	12:00 Uhr	Mittagessen im Restaurant Klostersgarten Rheinau
	14:00 Uhr	Weiterfahrt
	15:00 Uhr	Zwischenhalt beim Rheinfall (Schloss Laufen)
		Besichtigung des ehemaligen Klosters
		Allerheiligen in Schaffhausen mit seinem schönen Kräutergarten
	ca. 19:00 Uhr	Ankunftszeit in Pfäffikon / Freienbach / Wilen

### Ökum. Abendgebet – St. Peter und Paul, Ufnau

Donnerstag, 22. Juni

19:30 Treffpunkt in der Hafenanlage Pfäffikon, Überfahrt mit dem Schiff  
20:00 ökumenische Feier mit Gesängen aus Taizé, Momenten der Stille und Besinnung

### Kinderkirche – «Unsere Füsse»



Am 27. Mai fand die Kinderkirche zum Thema «Unsere Füsse» statt. Wir haben nicht nur eine Fühlstrasse erlebt, sondern auch aus der Bibel einen Text dazu gehört.

### Patentag

Der Firmpate soll dem Jugendlichen beim Hineinwachsen in das Leben aus dem Glauben mit Rat und Tat zur Seite stehen und ihm «Stütze» sein. Dies wird deutlich, wenn der Firmpate/die Firmpatin dem Firmanden im Augenblick der Firmspendung die Hand auf die Schulter legt. Die Firmlinge sind mit ihren Firmpaten am 4. Juni zum Patentag gekommen. Sie haben sich mit dem Glauben, den Sakramenten und der Firmung auseinandergesetzt. Zusätzlich haben die Firmlinge den Firmgottesdienst mitgestaltet und die Paten ein Firmgeschenk kreiert. Die Firmlinge stellten sich dem Firmspender Abt Urban in einem Brief vor. Jetzt stehen nur noch zwei Proben an, bevor der grosse Tag der Firmung am 9. Juli stattfindet.

## MITTEILUNGEN

### Kollekte



Wir nehmen die Kollekte auf für das «Haus Schutz des Lebens» in Písarówka, Ukraine. In diesem Haus werden alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern aufgenommen, die keinerlei Unterstützung durch ihre Familien erhalten. Auch Schwangere, die ihr Kind sonst nicht bekommen würden, finden hier eine Bleibe.

### Gottesdienst St. Meinrad 10.0

Am Sonntag, 18. Juni, um 10:00 Uhr findet ein «Grosser Gottesdienst» in der Pfarrkirche statt. Thema: Dankbarkeit. Dazu singen und musizieren die Gospelsingers Einsiedeln unter der Leitung von Sybille van Veen-Bingisser. Im Anschluss Apéro mit türkischen Kleinigkeiten.



### Fiir für Chlii & Gross



Am Donnerstag, 22. Juni, um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche:

*Jesus und der Sturm*

Wir freuen uns auf ganz viele Kinder im Alter von 1–5 Jahren mit ihren Mamis, Papis oder Grosseltern.

### Orgelrevision abgeschlossen

Die Orgel erklingt nun wieder in farbiger Frische.

### Rückblick Seniorenreise



Bei schönstem Wetter reisten 85 Seniorinnen und Senioren mit dem Schuler-Car nach Brienz. Im Trauffer Hotel durften wir ein feines Mittagessen geniessen. Anschliessend war ein Rundgang in der Trauffer Erlebniswelt angesagt, wo wir den Einblick in das Schaffen der Familie Trauffer erhielten, was äusserst interessant war. Das gesellige Zusammensein, die schöne Gegend und die angenehme Atmosphäre im Hotel Trauffer haben wir sehr genossen. Die Reise wird uns in schönster Erinnerung bleiben.

## VORANZEIGEN

### Ufnau-Wallfahrt

*Sonntag, 2. Juli – Bei schönem Wetter:* Festgottesdienst um 09:30 Uhr auf der Insel Ufnau mit den Kirchenchören Pfäffikon und Freienbach und der Harmonie Freienbach. *Bei schlechtem Wetter* wird der Festgottesdienst um 09:15 Uhr in der Pfarrkirche Freienbach gefeiert. Nähere Informationen erhalten Sie zeitnah im Pfarrblatt oder auf der Homepage: [www.kirchgemeindefreienbach.ch](http://www.kirchgemeindefreienbach.ch).

# Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad  
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 410 22 65  
[pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch](mailto:pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch)  
[www.pfarreipfaeffikon.ch](http://www.pfarreipfaeffikon.ch)

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr  
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:  
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator  
[miroslaw.golonka@hispeed.ch](mailto:miroslaw.golonka@hispeed.ch)

Brigida Armdgen, pastorale Mitarbeiterin  
[pfarre-pf-armdgen@swissonline.ch](mailto:pfarre-pf-armdgen@swissonline.ch)

Urs Zihlmann, priesterlicher Mitarbeiter  
[u.zihlmann@swissonline.ch](mailto:u.zihlmann@swissonline.ch)

## Gottesdienste

### Samstag, 17. Juni

19:00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 18. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Grosser Gottesdienst St. Meinrad 10.0, Musik von und mit den Gospelsingers Einsiedeln unter der Leitung von Sybille van Veen-Bingisser  
Im Anschluss Apéro mit türkischen Kleinigkeiten.  
Dreissigster für Marcel Treina.

12:45 Taufe von Amalia Vasquez

19:00 Rosenkranz

### Montag, 19. Juni

13:45 bis 15:15 Rosenkranz, Lobpreis

### Dienstag, 20. Juni

09:00 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranz

### Mittwoch, 21. Juni

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

### Donnerstag, 22. Juni

09:00 Eucharistiefeier

10:00 Fiir für Chlii & Gross

### Samstag, 24. Juni

19:00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 25. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Eucharistiefeier

14:30 Eucharistiefeier, Kroatien-Mission

19:00 Rosenkranz

### Hurden:

### Sonntag, 18. Juni

16:30 Pfarreigottesdienst, Heim St. Antonius



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau  
Telefon 044 787 01 70  
sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch  
www.seelsorgeraum-berg.ch

**Öffnungszeiten**  
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28  
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr  
13:30–16:30 Uhr  
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3  
vorübergehend geschlossen  
Telefonisch und per E-Mail gerne erreichbar

Patrik Brunswiler, Pfarradministrator  
patrik.brunswiler@seelsorgeraum-berg.ch

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin  
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Telefon für Notfälle: 079 920 27 65

## Gottesdienste

### 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Caritas Flüchtlingshilfe  
Kollekte Firmung: Karmel Heilig Blut,  
Dachau

#### SAMSTAG, 17. Juni

**17:30 Wollerau**  
*Eucharistiefeier*

#### SONNTAG, 18. Juni

**09:00 Schindellegi**  
*Eucharistiefeier*

#### 09:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*  
Firmung mit Mgr. Dr. Urban  
Federer OSB / mitgestaltet durch  
A. Marty (Orgel) und Chorensemble

#### MITTWOCH, 21. Juni

**10:30 Wollerau**  
*Eucharistiefeier*  
Alterszentrum Turm-Matt

#### 18:00 Wollerau

Rosenkranz  
«Die Schweiz betet»

#### DONNERSTAG, 22. Juni

**08:30 Wollerau**  
Rosenkranz  
mit Aussetzung

#### 09:00 Wollerau

*Eucharistiefeier*

#### FREITAG, 23. Juni

**08:30 Schindellegi**  
Rosenkranz

#### 09:00 Schindellegi

*Eucharistiefeier*

### 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte:  
Papstkollekte  
(Peterspfennig)

#### SAMSTAG, 24. Juni

**17:30 Wollerau**  
*Eucharistiefeier*  
*Familiengottesdienst*  
«Der sorgfältige  
Umgang mit  
unserer Umwelt»  
Gedächtnis für  
Arthur Hiestand-Höfliger

#### SONNTAG, 25. Juni

**09:00 Schindellegi**  
*Eucharistiefeier*  
musikalisch mitgestaltet  
durch «Ad hoc Chor»  
Stiftsjahrzeit für  
Armin Trinkler

#### 10:30 Wollerau

*Eucharistiefeier*  
musikalisch mitgestaltet  
durch «Lobpriis Chörli  
Flums»

## MITTEILUNGEN

### Sonntagskollekte

*Caritas Flüchtlingssonntag* – Sie unterstützen mit dieser Kollekte die Geflüchteten des Ukraine-Krieges und aus anderen Kriegsregionen und helfen, dass die Aufgaben in der Flüchtlingshilfe wahrgenommen werden können. Vielen Dank für die Unterstützung!

### Kollekte Firmung

*Karmel Heilig Blut, Dachau* – Der Karmel Heilig Blut in Dachau wurde 1964 nahe dem Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers Dachau gegründet. Seither leben und beten Karmelittinnen an diesem Ort des einsigen Grauens, um ihn zu einer Stätte des Opfern und des Gebetes zu machen und gerade hier ein lebendiges Zeichen der Hoffnung aufzurichten. Während der Firmreise nach München über Christi Himmelfahrt durften die Firmkandidatinnen und Firmkandidaten die Schwesterngemeinschaft besuchen und mit ihnen beten. Ihr tagtäglich gelebtes Zeugnis hat alle zutiefst beeindruckt. Zur Unterstützung des so wichtigen Gebets am Gelände der heutigen KZ-Gedenkstätte Dachau nehmen wir an den Firmgottesdiensten die Kollekte für den Karmel Heilig Blut in Dachau auf. Herzlichen Dank für Ihre geschätzte Spende.

## AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

### Gratulationen

19.06. *Anna Fanger-Thoma* 80-jährig

Wir wünschen der Jubilarin zu ihrem Festtag alles Gute und Gottes Segen.

### 11. Sonntag im Jahreskreis / Lesejahr A



Die biblischen Lesungen zum 11. Sonntag im Jahreskreis im Lesejahr A zur persönlichen Betrachtung:

*Erste Lesung AT: Exodus 19, 2–6a*

*Zweite Lesung NT: Römer 5, 6–11*

*Evangelium: Matthäus 9, 36–10, 8*

### Firmung



Seit letztem Herbst haben sich 32 junge Erwachsene aus Feusisberg, Schindellegi und Wollerau intensiv auf dem Firmweg auf den Empfang des Firm sakraments durch Abt Urban Federer am Sonntag, 18. Juni, um 09:30 Uhr in der Kirche

St. Verena, Wollerau, vorbereitet. Folgende junge Erwachsene werden in diesem Gottesdienst gefirmt:

*Sophia Bamert, Adèle Brunschwiler, Liana Calò, Andrina Cavelti, Sophia Eugster, Nils Fässler, Seya Fässler, Anja Feusi, Leon Freimüller, Kevin Grab, Skylen Grab, Cornel Hauser, Marino Lamprecht, David Meister, Salome Meister, Nina Müller, Benjamin Nauer, Salome Ott, Angelina Portmann, Martino Radamonti, Sarah Ritz, Raffael Späni, Cyrill Stirnemann, Jonah Weibel, Robert Wind*

Die Namen der jungen Erwachsenen, die am Samstag, 17. Juni, um 16:00 Uhr in der Kirche St. Jakobus, Feusisberg, gefirmt werden, sind auf der Seite der Pfarrei Feusisberg zu finden. Aus Platzgründen empfehlen wir allen Gläubigen ohne persönlichen Bezug zu einer Firmkandidatin oder einem Firmkandidaten, die eben genannte Feier am Samstag in Feusisberg mitzufeiern.

*Martin Buck, Jugendseelsorger SSR Berg*

### Rückblick Fronleichnam mit Erstkommunikanten

Bei herrlichem Sommerwetter trafen sich an Fronleichnam die Erstkommunikanten aus Schindellegi und Wollerau zu einem stimmungsvollen Gottesdienst in der jeweiligen Kirche St. Anna, Schindellegi, oder St. Verena, Wollerau. In Wollerau wurde am Vortag ein prächtiger Blument Teppich unter fachkundiger Leitung gebastelt. Musikalisch umrahmte in Wollerau der Musikverein St. Verena den Gottesdienst und die anschließende Prozession. In Schindellegi erteilte Pfarradministrator Patrik Brunswiler vor der Kirche den eucharistischen Segen. Allen ein herzliches Dankeschön, welche das anschließende gemütliche Beisammensein beim Apéro organisiert und unterstützt haben.



*Fronleichnam Wollerau*



*Fronleichnam Schindellegi*

## VEREINE / GRUPPEN

### Chor «Singen im Gottesdienst»

*Proben in der Kirche St. Verena, Wollerau*

Freitag, 23. Juni / 30. Juni, um 19:30 Uhr

Sonntag, 2. Juli, Vorprobe um 09:30 Uhr

### Chor «Ad hoc Chor»

*Proben im Forum St. Anna*

Dienstag, 20. Juni, um 19:30 Uhr

Dienstag, 27. Juni, um 20:15 Uhr

### Impuls zum Sonntag

Ich wünsche dir Kraft für den Alltag, jeden Morgen die Portion, die du brauchst für diesen bevorstehenden Tag.

Nicht mehr, aber auch nicht weniger.

Kraft für deine Aufgaben und Herausforderungen.

Kraft für die Schritte, die du gehen willst, deinem Ziel entgegen.

Kraft für ein liebevolles Einlassen auf die Menschen, denen du begegnest.

Kraft für das Zugehen auf den, der Hilfe braucht.

Ich wünsche dir das Erkennen und Erleben, dass die Quelle deiner Kraft nicht in dir selbst zu finden ist.

So weisst du auch, wohin du gehen musst, um neue Kraft zu schöpfen.

Ich wünsche dir Gottes Segen.

*Doro Zachmann*

## Von den Anfängen der Konfirmation bis zur Konfirmation 2023 in den Höfen

**Eine genaue Jahreszahl der ersten Konfirmation lässt sich nicht feststellen. Sicher ist, dass der elsässische Reformator Martin Bucer die Idee der Konfirmation im Auftrag eines hessischen Landgrafen vor fast 500 Jahren entwickelte.**

Zur Vorgeschichte gehört, dass die Reformatoren das katholische Sakrament der Firmung ablehnten. Als Sakrament sollten nur noch Taufe und Abendmahl gelten. Nur für diese beiden «heiligen» Handlungen bietet die Bibel eine solide Grundlage. Allerdings sassen die Reformatoren damit in der Zwickmühle. Denn wer genau auf die Worte der Bibel schaut, sieht sofort, dass die Taufe im Umkreis Jesu und der Apostel fast immer eine Erwachsenentaufe beschreibt. Im Anschluss an die Pfingstrede des Petrus heisst es (Apg 2, 41): *Die nun sein Wort annahmen, liessen sich taufen.* Nur Erwachsene können die Worte des Petrus verstanden haben. Für Neugeborene ist das ausgeschlossen. Aus diesem Grund wuchs die Täuferbewegung, die für sich in Anspruch nahm: Wir machen aus einer halben Reformation eine ganze,

indem die Kindertaufe aufgehoben wird. Die Taufe ist Erwachsenen vorbehalten, die sich bewusst dafür entscheiden.

Es gab Sympathie unter den Reformatoren für diesen Standpunkt, aber es gab auch gewichtige Gegenargumente. Einerseits gibt es biblische Belege für die Kindertaufe, weil das Alter vordergründig keine Rolle spielte. Viel wichtiger ist die Botschaft, dass es immer zuerst Gottes Handeln ist, das Menschen zur Taufe zieht. Des Menschen «Ja» zur Taufe ist nur der zweite Schritt. Kaum weniger wichtig war den Reformatoren eine kirchenpolitische Überlegung. Mit der Abschaffung der Kindertaufe wäre das Band zu allen anderen Kirchen zerschnitten worden. Welche Stadtregierung und welcher Fürst hätte noch die Reformation unterstützt, wenn so offensichtlich alle traditionellen Glaubenswahrheiten zerstört werden? Dieser Konflikt zwischen Kindertaufe und Erwachsenentaufe brachte die Konfirmation hervor. Der Landgraf Philipp I. von Hessen war des Streits zwischen Anhängern der Reformation und der Täuferbewegung leid. Er beauftragte Martin Bucer, einen Kompromiss auszuhandeln. Der bestand in der Konfirmation. Die herangewachsenen Jugendlichen sollten vor der Gemeinde in der christlichen Lehre geprüft werden und dann ihr Bekenntnis zur Taufe ablegen. Im Anschluss wurden sie

gesegnet und nun als Erwachsene in die Gemeinde aufgenommen und zum Abendmahl zugelassen. Dieser rote Faden zieht sich durch unsere Konfirmationen bis ins Jahr 2023 in den Höfen. Die Konfirmanden und Konfirmandinnen haben über Jahre den Religionsunterricht besucht. Sie waren im Konfirmandenjahr auf den Spuren Zwinglis und Calvins unterwegs. Sie haben im Konfirmationsgottesdienst bewusst ihr «Ja» zur eigenen Taufe gesprochen. Sie gelten ab jetzt als religiös mündig und dürfen Paten werden. Nur die Zulassung zum Abendmahl mit der Konfirmation gibt es nicht mehr. Denn wer Kinder tauft und damit auf Gottes Gnade und Handeln setzt, der kann keine Kinder vom Abendmahl ausschliessen.

Wir freuen uns, dass wir wieder Konfirmandengruppen bis zur Konfirmation im Juni begleiten durften.

*Pfarrer Klaus Henning Müller*



Abendmahl im Konfirmandenlager

## Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe  
Gemeindezentrum Kapellhof  
Konradshalde 4, 8832 Wilen  
Telefon 044 784 80 78  
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch  
Pfarrer Jonathan Friess

« Es ist besser,  
mit den richtigen Menschen  
durch den Regen zu laufen  
als mit den falschen Leuten  
in der Sonne zu liegen. »

### Gottesdienste

#### Sonntag, 18. Juni

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream ([www.feg-hoefe.ch/live](http://www.feg-hoefe.ch/live))  
Predigt: Jonathan Friess  
mit Kinder- und Teenagerprogramm

#### Dienstag, 20. Juni

06:30 Frühgebet im Kapellhof

#### Donnerstag, 22. Juni

09:00 Frauengesprächsgruppe

#### Freitag, 23. Juni

18:30 bis 21:00 Rise&Shine-Projekt, Ladies' Night mit Apéro am See oder im Kapellenhaus, falls es regnet

#### Sonntag, 25. Juni

10:00 Gottesdienst vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream ([www.feg-hoefe.ch/live](http://www.feg-hoefe.ch/live))  
Predigt: Beat Wehner  
mit Kinder- und Teenagerprogramm

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.feg-hoefe.ch](http://www.feg-hoefe.ch)